



Detektive gesucht!

Forscherteam sucht Teilnehmer

für eine Studie zum Spracherwerb ein- und
zweisprachiger Kinder im Alter von 6 bis 9
Jahren

Zu uns:

Wir sind eine Forschergruppe, die den Spracherwerb bei ein- und zweisprachigen (deutsch-italienischen) Kindern untersucht. Uns interessieren allgemeine Spracherwerbsmechanismen, sowie die Interaktion mehrerer Sprachen im Kindesalter.

Was wird erforscht?

Der Fokus unserer Studie zum Spracherwerb liegt auf der Entwicklung der Sprachmelodie und des Satzbaus bei ein- und zweisprachig aufgewachsenen Kindern. Dabei interessiert uns insbesondere der Erwerb von Fragen. Wenn wir Fragen stellen, tun wir das nicht immer auf die gleiche Weise. Je nach dem, welchen Zweck wir verfolgen, können wir Wörter stärker betonen. So drückt beispielsweise die Frage „Was machst DU hier?“ Überraschung aus. Uns interessiert, welche Möglichkeiten Kinder verschiedener Altersgruppen nutzen, wenn sie Fragen stellen und was ihnen hilft, Fragen zu verstehen.

Wir suchen ...

...deutschsprachige Familien, die an unserer Forschung interessiert sind und die ihren Kindern erlauben, an unserer Studie teilzunehmen. Die Kinder sollten zwischen **6 und 9 Jahre alt** sein.

Werde Detektiv! So sieht die Teilnahme Ihres Kindes konkret aus:

An insgesamt **zwei Terminen** (Dauer insg. ca. eine Stunde) wird Ihr Kind an einer Reihe von kürzeren Sprachtests im Deutschen teilnehmen. Die Tests sind spielerisch in ein Detektivtraining verpackt, d.h. Ihr Kind wird gebeten, verschiedene Fertigkeiten zu trainieren, die ein guter Detektiv haben sollte, wie zum Beispiel genaues Hinhören.

Die Tests werden in angenehmer Atmosphäre von studentischen Mitarbeiterinnen und Doktorandinnen durchgeführt und finden ausschließlich **online** in Form von Videoanrufen statt.

Als Dankeschön erhält Ihr Kind ...

...einen Thalia-Gutschein im Wert von 8€.

...eine Teilnahmeurkunde als Superdetektiv.

Möchten Sie an unserem Projekt teilnehmen?

Dann vereinbaren Sie einen Termin mit uns.

Ihre Teilnahme ist entscheidend!

Je mehr Kinder an der Studie teilnehmen, umso sicherer kann eine generalisierbare Aussage über den ein- und zweisprachigen Spracherwerb getroffen werden. Durch Ihren Einsatz prägen Sie somit unmittelbar die aktuelle Forschung und das vorliegende Weltbild. Die Ergebnisse haben Einfluss auf die Bildungspolitik in Deutschland – werden Sie aktiv und wirken Sie an einer besseren Bildung für zukünftige Generationen mit!

Falls Sie noch Fragen haben, kontaktieren Sie uns gerne!

Sie erreichen uns unter

contact.p10@uni-konstanz.de

Wir freuen uns sehr von Ihnen zu hören!

Maria Francesca Ferin
(Universität Konstanz)

Miriam Geiß
(Universität Konstanz)

Prof. Dr. Tanja Kupisch
(Universität Konstanz / The Arctic University of Norway)

Prof. Dr. Theo Marinis
(Universität Konstanz)

